

Aufbau enterale Ernährung

Dokumententyp	Richtlinie	Geltungsbereich	Ganze KSA Gruppe
Gültig ab	05.04.2022	Verantwortlich	Ernährungsberatung KSA
Gültig bis	05.04.2027	Freigabe	Ernährungskommission

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
1 Zweck	1
2 Geltungsbereich im Detail	1
3 Definitionen – Favoriten enterale Ernährung	1
3.1 Aufbau enterale Ernährung intermittierend gastral	2
3.2 Aufbau enterale Ernährung intermittierend mit Lagerungskonzept gastral.....	2
3.3 Aufbau enterale Ernährung kontinuierlich über 20h gastral oder intestinal	3
3.4 Aufbau enterale Ernährung kontinuierlich über 24h gastral oder intestinal	3
4 Grundsätze	3

1 Zweck

Mit diesem Dokument soll die Verabreichung und der Aufbau der enteralen Ernährung im KSA und SPZ vereinheitlicht werden.

2 Geltungsbereich im Detail

Diese Richtlinie dient der Vereinheitlichung des Aufbaus und der Verabreichung der enteralen Ernährung und hat zum Ziel, dass ständige Wechsel der Verabreichungszeiten und –mengen vermieden werden bei Verlegungen auf andere Stationen. Sie richtet sich an den Pflege- und Arztdienst sowie die Ernährungsberatung der KSA AG.

Wird eine enterale Ernährung gestartet, soll grundsätzlich einer der unter Punkt 3 aufgeführten Favoriten verwendet werden (Sondeninstallationen beachten). Abweichungen der Verwendung der Favoriten sollen mit der Ernährungsberatung besprochen werden (beispielsweise bei Refeeding Risiko).

3 Definitionen – Favoriten enterale Ernährung

Für die Vereinheitlichung des Aufbaus und Verabreichung der enteralen Ernährung wurden verschiedene Favoriten erstellt. Diese sind im KISIM unter Neu > Favoriten > Medikamente (Erwachsene) > klinische Ernährung > Aufbau enterale Ernährung zu finden und unter Kapitel 3.1-3.4 aufgeführt.

3.1 Aufbau enterale Ernährung intermittierend gastral

Aufbau enterale Ernährung intermittierend gastral	
Intermittierend normal (nur gastral)	Verabreichungszeiten: 8:00,12:00, 16:00, 20:00
Einlagetag	250ml über 2h (16:00 und 20:00 Uhr) Mit 125ml/h Laufrate
1. Stufe	250ml über 1.5h Mit 167ml/h Laufrate
2. Stufe	350 ml über 2h Mit 175ml/h Laufrate
3. Stufe	350 ml über 1.5h Mit 234ml/h Laufrate
4. Stufe und weiter	Anhand indiv. Zielmenge weiter planen

3.2 Aufbau enterale Ernährung intermittierend mit Lagerungskonzept gastral

Aufbau enterale Ernährung intermittierend mit Lagerungskonzept gastral	
Aufbau intermittierend mit Lagerungskonzept gastral	Verabreichungszeiten: 8:00,11:00, 14:00, 17:00, 20:00
1. Stufe	100ml über 1h Mit 100ml/h Laufrate
2. Stufe	150ml über 1h Mit 150ml/h Laufrate
3. Stufe	200ml über 1h Mit 200ml/h Laufrate
4. Stufe	250ml über 1h Mit 250ml/h Laufrate
5. Stufe	300ml über 1h Mit 300ml/h Laufrate
6. Stufe und weiter	Anhand indiv. Zielmenge weiter planen



3.3 Aufbau enterale Ernährung kontinuierlich über 20h gastral oder intestinal

Aufbau enterale Ernährung kontinuierlich über 20h gastral oder intestinal	
Normaler Aufbau kontinuierlich, 20h, gastral/intestinal	Verabreichungszeit: Über 20h (Pause 02:00- 06:00 Uhr)
Einlagentag	250ml Mit 21ml/h Laufrate über 12 h
1. Stufe	500ml Mit 25ml/h Laufrate
2. Stufe	750 ml Mit 38ml/h Laufrate
3. Stufe	1250 ml Mit 63ml/h Laufrate
4. Stufe	1500 ml 75ml/h Laufrate
5. Stufe	Anhand indiv. Zielmenge weiter planen

3.4 Aufbau enterale Ernährung kontinuierlich über 24h gastral oder intestinal

Aufbau enterale Ernährung kontinuierlich über 24h gastral oder intestinal	
Langsamer Aufbau kontinuierlich, 24h intestinal	Über 24h
1. Stufe	250ml Mit 11ml/h Laufrate
2. Stufe	500ml Mit 21ml/h Laufrate
3. Stufe	750ml Mit 32ml/h Laufrate
4. Stufe	1000ml Mit 42ml/h Laufrate
5. Stufe	1250ml Mit 53ml/h Laufrate
6. Stufe und weiter	Anhand indiv. Zielmenge weiter planen

4 Grundsätze

Weitere Informationen zur Verabreichung und Handhabung der enteralen Ernährung sind in der Betriebsnorm enterale Ernährung zu finden.